

Stadt GUNZEN HAUSEN

am Altmühlsee

STADT

60 Jahre
Städtepartnerschaft

LAND

Römerspektakel am
Altmühlsee

GUN

Gunzenhausen ist
Fairtrade Stadt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich willkommen zur **ersten Ausgabe der neuen Gunzenhäuser Bürgerzeitung**. In den letzten Wochen haben wir **StadtLandGUN** einen **zeitgemäßen „Look“** verpasst und hoffen, dass Ihnen das Design gefällt. An der inhaltlichen Qualität halten wir fest und bieten Ihnen weiterhin einen bunten Mix aus Verwaltungsnachrichten, Informationen aus dem Stadt- und Ortsteilleben, Aktuelles aus dem Bildungsbereich, Hinweise zum ÖPNV und vieles mehr. **Bleiben Sie neugierig und seien Sie gespannt, was wir Heft für Heft für Sie vorbereiten.**

In dieser Ausgabe erfahren Sie unter anderem alles über die Auszeichnung der Stadt Gunzenhausen zur **Fairtrade Town**. Außerdem schauen wir beim **Römerboot am Altmühlsee** vorbei und blicken in einem weiteren Beitrag auf **60 Jahre Städtepartnerschaft** zwischen Gunzenhausen und Frankenmuth zurück. Unser Blick geht aber auch nach vorne, denn mittlerweile zählen wir die Tage bis zum **Stadtjubiläum 2023**. Wir wollen mit Ihnen zusammen groß feiern und werden hierzu im Herbst eine Informationsveranstaltung für alle Bürgerinnen und Bürger anbieten.

Künftig erscheint **StadtLandGUN** im **zweimonatigem Rhythmus** und kann über **zahlreiche Auslagenstellen in Stadt und Ortsteilen** bezogen werden. Neben dem Rathaus gibt es die Bürgerzeitung auch in der städtischen Tourist Information, der Geschäftsstelle des Zweckverbands Altmühlsee, in der Stadt- und Schulbücherei, den Geschäftsstellen der vhs und der Mobilitäts- und Verkehrs-GmbH und an vielen weiteren Stellen.

Haben Sie Fragen zur Bürgerzeitung? Dann stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter 09831/508 130 bzw. 177 oder per E-Mail an presse@gunzenhausen.de persönlich zur Verfügung.

Ihr

Karl-Heinz Fitz
Karl-Heinz Fitz
Erster Bürgermeister



Für alle, die Zeitungen, Magazine und Bücher lieber online lesen als in Papierform, stellen wir unsere Bürgerzeitung auch online zur Verfügung unter www.gunzenhausen.de



Scannen
und loslesen





Telefonnummern für den Notfall:

Notruf 112
Polizei 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern
116 117

Tierärztlicher Notdienststring
<https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de>

Krisendienst für Menschen in psychischen Notlagen
0800/6553000
(Die regionale Telefonnummer 0911/4248550 gilt weiter)

Klinikum Altmühlfranken
Albert-Schweitzer-Straße 90
91710 Gunzenhausen
Tel. 09831/52-0
Krankenhausstraße 1
91781 Weißenburg
Tel. 09141/903-0

Beratungsstelle für Erziehungs-, Partner- und Lebensfragen
Hindenburgplatz 3
91710 Gunzenhausen
Tel.: 09141/ 6369

Evangelischer Krankenverein: Beratungsstelle für pflegende Angehörige im Seniorenwohnenzentrum
Zufuhrstraße 2
Tel.:09831/88400

Caritas-Sozialstation
Nürnberger Straße 36
91710 Gunzenhausen
Tel. 09831/89977

Betreuungsverein der Diakonie Weißenburg- Gunzenhausen Beratungsstelle Gunzenhausen
Hensoltstraße 27
Tel.: 09831/611611

Beratungsstelle für Ehe- und Paarbeziehung, Lebensberatung und Coaching
Im Hollerfeld 4
91710 Gunzenhausen
Telefon 09146 940481
sekretariat@stiftung-ts.de

Caritas – Allgemeine Sozial- und Lebensberatung
Bühlingerstraße 14
91710 Gunzenhausen
Tel.: 09141/8733951

EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung Mittelfranken Süd
(mit Außenstelle in Gunzenhausen)
Drahtzieherstr. 6
91154 Roth
Tel.: 09171/9664-45

Migrationsberatung des Diakonischen Werks Weißenburg-Gunzenhausen
Hensoltstraße 27
91710 Gunzenhausen
Tel.: 09831/884851
Ringstraße 1
91719 Heidenheim
Tel.: 09833/988001

Hospiz-Verein in der Zentrale der Diakoniestation
Leibnizstraße 2 c
91710 Gunzenhausen
Tel.: 09831/2472 und 09831/619161

Offene Hilfen Regens Wagner
Albert-Schweitzer-Straße 14
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831/8848970
juliane.weigand@regens-wagner.de

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
Hensoltstraße 27
91710 Gunzenhausen
Tel.: 09831/884961

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen
Niederhofener Straße 3
91781 Weißenburg
Tel.: 09141/902416

Suchtberatung des Diakonischen Werks Weißenburg-Gunzenhausen
Hindenburgplatz 3
91710 Gunzenhausen
Tel. 09141/72099

Frauenhaus Ansbach
Tag und Nacht unter 0981/95959 zu erreichen

Soziale Beratungsstelle des Diakonischen Werks
Hensoltstraße 27
91710 Gunzenhausen
Tel. 09831/2417

Die Speis
Hensoltstraße 37
Ausgabezeiten:
Dienstag 9.00 - 10.30 Uhr
Freitag 14.30 - 16.30 Uhr

Ausweise für die Speis erhalten Sie hier:
Diakonisches Werk, Hensoltstraße 27
Dienstag 8.30 – 10.30 Uhr und
Caritas Außenstelle Gunzenhausen
Bühlinger Str. 14e
Mittwoch 10-12 Uhr

Auto-Abschleppdienst
0171/ 8794650 (Auto-Halbig)
09831/ 67680 (Christian Meyers Autozentrum)
09831/8006-0 (Ernst/ALRO)

AWO-Betreuungsverein Weißenburg- Gunzenhausen Gesetzliche Betreuung
Schönau 2
91731 Weißenburg
Tel.: 09141/974410

Stadtwerke Gunzenhausen GmbH Bereitschaftsdienst
09831/8004-0

Zuständigkeitsbereich:
Strom: Stadtgebiet Gunzenhausen, Aha, Frickenfelden, Schlungenhof, Unterwurbach
Gas: Stadtgebiet Gunzenhausen, Aha, Frickenfelden, Schlungehof
Wasser: Stadtgebiet Gunzenhausen, Aha, Edersfeld, Filchenhard, Maicha, Nordstetten, Oberwurbach, Schlungenhof, Unterwurbach

Müllabfuhr im Stadtgebiet

02.09.2022	Restmüll und Bioabfall
09.09.2022	Bioabfall
16.09.2022	Restmüll und Bioabfall
23.09.2022	Bioabfall
30.09.2022	Restmüll und Bioabfall
08.10.2022	Bioabfall
14.10.2022	Restmüll und Bioabfall
21.10.2022	Bioabfall
28.10.2022	Restmüll und Bioabfall
05.11.2022	Bioabfall

In der **Kernstadt** nördlich der Linie Sonnenstraße/Frickenfelder Straße sowie in den Stadtteilen Frickenfelden, Obenbrunn, Oberasbach, Scheupeleinsmühle, Unterasbach:
07.09., 11.10., 09.11.2022 Gelber Sack

In der **Kernstadt** südlich der Linie Sonnenstraße/Frickenfelder Straße sowie in den Stadtteilen Aha, Edersfeld, Lindenhof, Maicha, Nordstetten, Oberwurbach, Pflaumfeld, Steinacker, Stetten und Unterwurbach:
08.09., 12.10., 10.11.2022 Gelber Sack

In den **Stadtteilen** Am Heidweiher, Büchelberg, Cronheim, Filchenhard, Höhberg, Laubenzedel, Mooskorb, Oberhambach, Schlungenhof, Schnackemühle, Schweina, Sinderlach, Steinabühl, Streudorf, Unterhambach und Wald:
10.10., 08.11.2022 Gelber Sack

Müllabfuhr in allen Ortsteilen

02.09.2022	Bioabfall
09.09.2022	Restmüll und Bioabfall
16.09.2022	Bioabfall
23.09.2022	Restmüll und Bioabfall
30.09.2022	Bioabfall
08.10.2022	Restmüll und Bioabfall
14.10.2022	Bioabfall
21.10.2022	Restmüll und Bioabfall
28.10.2022	Bioabfall
05.11.2022	Restmüll

Gunzenhausen Mitte: In der Kernstadt zwischen der Linie Sonnenstraße/Frickenfelder Straße und der Linie Nürnberger Straße. Dabei ist zu beachten, dass die Sonnenstraße und die Frickenfelder Straße zu Gunzenhausen Mitte gehören, aber die Nürnberger Straße zu Gunzenhausen Nord:
05.10., 04.11.2022 Papiertonne

Gunzenhausen Nord und Süd: In der Kernstadt nördlich der Linie Nürnberger Straße und südlich der Linie Sonnenstraße/Frickenfelder Straße. Dabei ist zu beachten, dass die Sonnenstraße und die Frickenfelder Straße zu Gunzenhausen Mitte gehören, aber die Nürnberger Straße zu Gunzenhausen Nord:
30.09., 03.11.2022 Papiertonne

In allen **Ortsteilen:**
28.09., 02.11.2022 Papiertonne

Öffnungszeiten der Grüngutannahme bei der Fa. Ernst in Aha

Von April bis November ist die Grüngutannahme bei der Fa. Ernst in Aha von Montag bis Freitag von 13 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Von Dezember bis Februar wird das Grüngut am Samstag von 9 bis 12 Uhr angenommen, im März mittwochs von 13 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Straßenreinigung

Die turnusmäßige Straßenreinigung in der Kernstadt und in den Stadtteilen findet in der 37. KW (14.-16.09.2022), in der 39. KW (29.-30.09.2022), in der 41. KW (12.-14.10.2022) und in der 43. KW (26.-28.10.2022) statt.

Um eine ordnungsgemäße Straßenreinigung zu gewährleisten, ist es erforderlich, Straßen an Kehrtagen soweit wie möglich von parkenden Fahrzeugen freizuhalten.

Öffnungszeiten Recyclinghof Gunzenhausen:

Di, Mi, Fr: 08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Do: 08.30 - 13.30 Uhr

Sa: 08.30 - 13.00 Uhr

Sondermüll-Aktionstag

Freitag, 21.10.2022, 09.30 - 12.30 Uhr
am Parkplatz der Stadthalle Gunzenhausen

Tipps

Weitere Angaben finden Sie in der Müllfibel oder online unter www.landkreis-wug.de/abfall

Laufen für einen guten Zweck der Gunzenhäuser Charity-Run ist zurück

„Sport machen und anderen damit Gutes tun“, unter diesem Motto steht der Gunzenhäuser **Charity-Run**, der am 30. September 2022 nach mehrjähriger Corona-Zwangspause endlich wieder stattfinden kann. Die Benefizlaufveranstaltung hat in der Stadt Gunzenhausen bereits eine kleine Tradition und wurde erstmals 2016 im Rahmen eines „P-Seminars“ des Simon-Marius-Gymnasiums durchgeführt. Gute Ideen kommen jedoch nicht nur aus der Schule, sondern machen diese auch. So wurde das Projekt von Tim Steck, Sportlehrer am Simon-Marius-Gymnasium, und Holger Johannes Pütz-von Fabeck, Partner der Kanzlei meyerhuber rechtsanwälte partnerschaft mbB in Gunzenhausen, weiterentwickelt und der Gunzenhäuser **Charity-Run** geboren, ein zweijährig stattfindendes Wohltätigkeitsevent mit großer Strahlkraft. Der 2018er-Lauf war ein überragender Erfolg, den Initiatoren war es gelungen, über 25.000 Euro für wohltätige Zwecke gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern zu „erlaufen“. Für 2020 waren die Weichen längst gestellt. Dann kam ein kleines Virus und hat die Benefizlaufampel auf Rot gestellt. Doch nun kehrt der **Charity-Run** endlich zurück!

Jetzt haben die Initiatoren Mut bewiesen und eine Neuaufgabe des beliebten Events beschlossen. Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz, Simon-Marius-Gymnasium-Lehrer Robert Aßmann und Rechtsanwalt Holger Johannes Pütz-von Fabeck arbeiten intensiv an der Organisation und bereiten in den nächsten Monaten ein einzigartiges Erlebnis vor. Spitzen Sie die Bleistifte, denn der Termin steht bereits fest. So fällt der Startschuss wieder am KulturHerbst-Freitag, diesmal am 30. September 2022, um 10 Uhr auf dem Gunzenhäuser Marktplatz für Schülerinnen und Schüler aus den 3. bis 9. Klassen der ortsansässigen Schulen. Sie werden Runde um Runde zwischen Marktplatz und Promenade drehen und auf diese Weise möglichst viel Geld erlaufen. Wie es sich für einen Benefizlauf gehört, werden mit den Erlösen Notleidende und vom Schicksal getroffene Menschen unterstützt. Die Einnahmen aus dem **Charity-Run 2022** werden unter anderem an die Gunzenhäuser Speis gespendet. Dort ist die finanzielle Lage sehr angespannt und das Hilfsprojekt ist auf Unterstützung angewiesen.

Zahlreiche ortsansässige und regionale Unternehmen werden es sich sicherlich nicht nehmen lassen, werbewirksam bei der Veranstaltung mit einer großzügigen Spende dabei zu sein. Wer sich finanziell für Bedürftige engagieren möchte, kann sich gerne an die städtische Wirtschaftsförderung unter wifoe@gunzenhausen.de wenden. Für Fragen rund um den **Charity-Run 2022** steht Ihnen das Organisationsteam gerne unter den Telefonnummern 09831/508 131 oder -130 zur Verfügung.



Sprechstunde des Seniorenbeirates

Die Sprechstunden des Seniorenbeirates sind bis auf Weiteres wegen der Corona-Krise ausgesetzt. Wir informieren Sie, wenn die Sprechstunden wieder beginnen.

Davon unabhängig stehen Ihnen die Interessensvertreter einmal im Monat am Gunzenhäuser Wochenmarkt für Fragen rund um Pflege, Rente oder Wohnen zur Verfügung. Die Termine sind der 01. September und der 06. Oktober 2022, jeweils von 9 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz auf Höhe Glockenturm. Bei schlechtem Wetter entfällt der Marktstand.



Jahre Städtepartnerschaft

zwischen Gunzenhausen und Frankenmuth



Apfelkönigin Anna Sauber, Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz und Mayor Mary Anne Ackerman bei der Übergabe der Streuobstwiese



Mayor Mary Anne Ackerman und Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz bei der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde

In diesem Jahr feiern wir 60 Jahre freundschaftliche Verbundenheit zwischen Gunzenhausen und Frankenmuth. Bei seinem Pfingstbesuch in Frankenmuth hat Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz am Bavarian Festival teilgenommen und in einem offiziellen Akt die Partnerschaftsurkunde unterzeich-

net. Im Gegenzug durften wir während des Bürgerfests in unserer Stadt eine offizielle Delegation aus Amerika begrüßen. Neben einem Festgottesdienst und der Übergabe einer Streuobstwiese, wurde die 60-jährige Freundschaft im Rahmen eines großen Festakts in der Stadthalle ausgiebig gefeiert.



Das Festwochenende fand bei herrlichem Sommerwetter statt

Obstbäume mit einem gelben Band dürfen abgeerntet werden

Ob Äpfel, Birnen, Kirschen oder Mirabellen – das Angebot an heimischen Obstsorten ist groß. Wer seine Bäume nicht selbst abernten kann oder mehr Früchte als Bedarf hat, für den stellt die Stadt Gunzenhausen auch 2022 wieder **gelbe Bänder** zur Verfügung. Eigentümer können diese an frei zugänglichen Bäumen anbringen und damit der Allgemeinheit signalisieren, dass ein Baum **für den Eigenbedarf kostenlos abgeerntet** werden darf. „Mit dieser tollen Aktion möchten wir etwas gegen die Lebensmittelverschwendung tun, gleichzeitig aber auch das Klima schützen“, so Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Gerade in den Supermärkten wird immer wieder Obst angeboten, das tausende von Kilometern transportiert wurde. Die heimischen Früchte sind hier vor Ort und genauso wertvoll, meist sogar gesünder, da unbehandelt.“

Die gelben Jutebänder können von Ortschaftsprechern und Vertretern der Obst- und Gartenbauvereine sowie Heimatvereine in der Stadt Gunzenhausen im Stadtbauamt, Zimmer 23 im 2. Stock, abgeholt werden. Bitte vereinbaren Sie hierzu einen Termin unter Tel. 09831/508 163. Markiert werden können Bäume mit Tafelobst oder mit Früchten für die Safftherstellung. Geerntet werden kann per Hand, durch Schütteln des Baumes oder mit einem Obstpflücker. Fallobst kann ebenfalls kostenlos mitgenommen werden. „Bitte ernten Sie nur Bäume, die mit einem **gelben Band** gekennzeichnet sind“, so Thomas Hinterleitner aus dem Gunzenhäuser Stadtbauamt.

„Verletzen Sie die Bäume nicht und brechen oder schneiden Sie keine Äste ab.“

Bitte achten Sie Grundstücksgrenzen und Eigentumsrechte. Parken Sie keine Zufahrten oder Grundstückseinfahrten zu. Die Obsternte erfolgt auf eigene Gefahr. Das Klettern auf die Bäume ist nicht gestattet.



Die Städtepartnerschaft lebt auch vom Austausch der Schulen



Die Gunzenhäuser Blous'n umrahmte den Festakt musikalisch



Lastenesel mit Kultcharakter

Cargobike Roadshow kommt nach Gunzenhausen

Innerhalb kürzester Zeit haben sich Lastenräder vom Nischenprodukt zum Trendsetter entwickelt.

Ein **Cargobike** ist mehr als nur ein Fahrrad, es taugt zur Kinderbeförderung, als variabler Einkaufstransporter oder als robuster Gepäckesel für den Familienausflug. Im besten Fall ersetzt der Alleskönner sogar das Auto, schont damit nachhaltig die Umwelt und wird zum wesentlichen Bestandteil der individuellen Mobilitätswende. Doch welches Lastenrad passt zu mir, zu meinen Bedürfnissen und zu meinen Lebensumständen? Eine schwierige Entscheidung, denn Modelle gibt es viele. Wer schnuppern und auch mal verschiedene Lastenräder ausprobieren möchte, der sollte sich den Feiertagsmontag, 3. Oktober 2022, im Kalender vormerken. Dann kommt die **Cargobike Roadshow** auf den Gunzenhäuser Marktplatz und bringt gleich zwölf verschiedene E-Lastenräder mit. Diese können ausgiebig getestet und ausprobiert werden, dazu stehen Expertinnen und Experten des Roadshow-Teams bereit und beantworten alle auftretenden Fragen. Bereichert wird das tolle Programm von regionalen Infoständen.

Das Schöne: Es handelt sich nicht um eine Verkaufsveranstaltung, sondern das **Cargobike Roadshow-Team** möchte mit Besucherinnen und Besuchern einen gemeinsamen Blick in die Zukunft der Mobilität werfen. Die Stadt Gunzenhausen scheint dafür perfekt geeignet, gelten wir doch als besonders fahradaffin und zweiradfreundlich. Unter den zwölf mitgebrachten Fahrzeugen sind zwei- und dreirädrige Modelle.

Alle Lastenräder haben einen E-Antrieb, der bis maximal 25 km/h unterstützt. Kinder lassen sich hervorragend in E-Cargobikes transportieren, dazu wird am 3. Oktober als besonderes Highlight eine moderne Seniorenrischka für zwei Personen gezeigt und für Testfahrten zur Verfügung gestellt. Lassen Sie sich überraschen und tauchen Sie mitten im Herzen Gunzenhausens in die vielfältige Welt der **Cargobikes** ein.

Hinweis:

Die Cargobike Roadshow findet am **Montag, 3. Oktober 2022** von 11 bis 16 Uhr auf dem Gunzenhäuser Marktplatz statt. Testfahrten und Beratung sind kostenlos.



STADTRADELN in Gunzenhausen – tolles Ergebnis

Das **STADTRADELN** in Gunzenhausen ist ein Erfolgsrezept. In diesem Jahr radelten 42 Teams. „Gunzenhausen und das **STADTRADELN** – das passt einfach. Wir freuen uns, dass so viele unserer Bürgerinnen und Bürger aufs Rad gestiegen sind und das Auto stehen gelassen haben“, so Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz.

2022 nahm die Stadt Gunzenhausen bereits zum elften Mal am **STADTRADELN** teil. Dabei wurde die eindrucksvolle Strecke von **215.773 Kilometer** von **821 Radlerinnen und Radler** zurückgelegt. Rund 33 Tonnen CO² konnten eingespart werden, ein Ergebnis, das sich sehen lassen kann. „Wir haben das gute Ergebnis vom letzten Jahr noch toppen können und dürfen stolz auf unsere Leistung sein. Vielen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für das große Engagement“, betont Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz.

Wie bereits 2021 hatte das Team „DieWormerRadler“ mit insgesamt 41.055 geradelten Kilometern die Nase im Gunzenhäuser Teamranking vorn. Mit Abstand folgt das Team „Team FDP“ mit 20.883 Kilometern. Das drittplatzierte Team „Rathaus – Wir strampeln uns für Sie ab!“ erreichte 19.426 Kilometer.

Begleitet wurde das diesjährige **STADTRADELN** von mehreren tollen Aktionen, welche die Gunzenhäuser Agenda 21-Gruppe organisiert hatte. So wurden ein Fahrrad-Aktionstag, entspannte Feierabendtouren und Brezenaktionen veranstaltet.

Voraussichtlich im Herbst soll dann noch eine große **STADTRADELN-Abschlussveranstaltung** in der Stadthalle stattfinden. Ein Termin steht noch nicht fest, die Vorbereitungen laufen allerdings bereits auf Hochtouren. Ob das Event stattfinden kann, hängt von den dann geltenden Corona-Richtlinien ab.



Testen Sie unsere neuen

Lastenräder

kostenlos

bis zu 5 Tage



Weitere Informationen sowie das Leihantragsformular finden Sie unter:

<https://gunzenhausen.de/lastenfahrrad-ausleihe.html>



Stadt
GUNZENHAUSEN
www.gunzenhausen.de

RÖMERSPEKTAKEL AM ALTMÜHLSEE

Taufe einer schwimmenden Botschafterin

Der unbändige Expansionswille des Römischen Reichs hat auch in der Stadt Gunzenhausen Spuren hinterlassen. Zeugen aus der Vergangenheit finden sich zuhauf, die Bekanntesten sind der mitten durch die Stadt verlaufende Limes und die Denkmäler im Burgstallwald sowie am ehemaligen Schloßbuck. Aufgrund ihrer Lage ist die Region auch für die Forschung interessant. So untersucht die **Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg** diverse Funde und rekonstruiert damit u.a. das Leben römischer Truppen. In den letzten Jahren hat der Althistoriker Professor Dr. Boris Dreyer an der Historie von **Römerbooten** geforscht und ein Exemplar mit einem Team aus Wissenschaftlern und Freiwilligen in Originalgröße am Altmühlsee nachgebaut. Zwar ist der See kein natürliches Gewässer, die Voraussetzungen für eine wissenschaftliche Nachzeichnung jedoch optimal. In Kooperation mit der Europäischen Union (EU Interreg DTP-Projekt „Living Danube Li-

mes“) wurde das Römerboot Danuvina Alacris im feierlichen Rahmen ins Wasser gelassen und getauft. „Die **Römerboote** sind nicht nur ein interessanter Forschungsgegenstand, sondern für die Stadt Gunzenhausen zudem touristisch interessant“, so Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Ein römisches Erbe zu vermitteln, ist gar nicht so einfach. Mit Hilfe der Boote als lebendige Botschafter unserer Geschichte lässt sich Historie begreifen und nachempfinden. Professor Dreyer und sein Team leisten großartige Arbeit und ich freue mich über den großen Zuspruch und die Begeisterung.“

Die Wasserung des Römerboots war der Abschluss jahrelanger Arbeit und wurde themengerecht zelebriert. Geboten wurden u.a. **römisches Live-Lagerleben, Musik und gastronomische Highlights**. Als die Danuvina Alacris dann endlich vom Autokran gehoben und im Wasser war, lief ein wenig davon ins Boot. Erschrocken war davon niemand, denn bevor die Hülle richtig dicht wird, müssen sich die Planken ausdehnen und vorhandene Risse zuquellen. Erst dann ist das Boot bereit für die große Fahrt, und die stand bereits Mitte Juli an. Ausgehend von Ingolstadt fuhr der Forschungsgegenstand **die Donau hinunter Richtung Schwarzes Meer**. „Die große Fahrt ist Teil des EU-Projekts und ein wichtiger Nachweis für die Leistungsfähigkeit des Boots“, betonte Prof. Dr. Boris Dreyer. „Daneben sind wir natürlich auch ein Blickfang und machen Werbung für die Region Gunzenhausen.“

Getauft wurde die schwimmende Botschafterin **Danuvina Alacris** von Christa Naab, der Vizepräsidentin des mittelfränkischen Bezirkstags. Unter dem wachsamem Blick der Auxiliareinheit Cohorte XXVI wurde das Boot gleich getestet und voll beladen. Gegenüber am Steg lag währenddessen das Schwesterboot, die **Fridericana Alexandrina Navis (F.A.N.)** und wartete auf Aufmerksamkeit. Diese bekommt es regelmäßig bei touristischen Rudertouren über den Altmühlsee. Fahrten mit der F.A.N. können per E-Mail an zuv-roemerboot@fau.de gebucht werden.





Prüfung bestanden! Das Römerboot hat TÜV

Rund 4.000 Nägel halten die **18 Meter lange und fast 3 Meter breite Danuvina alacris**, kurz D.V.C., zusammen. Der stolze Nachbau mit dem Storch als Gallionsfigur ist römischen Patrouillenbooten nachempfunden und schwimmt erst seit kurzem auf dem Altmühlsee (siehe Bericht gegenüber). Mitte Juli ging das antike Boot auf Reisen und fuhr von Ingolstadt ausgehend die Donau hinunter - Ziel: das Schwarze Meer. Bevor jedoch 20 Ruderinnen und Ruderer diese große Fahrt antreten konnten, musste das Boot **technisch einwandfrei und in einem guten Zustand** sein. Der TÜV Süd hat sein Prüfauge auf die D.V.C. geworfen und den Nachbau auf Holz und Nieren getestet. Die gute Nachricht: **Die Danuvina alacris hat die Prüfplakette bekommen und muss erst in zwei Jahren wieder zum TÜV.**

Hierüber hatte sich im Römischen Reich sicher noch niemand Gedanken gemacht. Wo sich Schwimmwesten und Verbandskasten befinden zum Beispiel, oder warum es für den Zustieg aufs Boot keine spezielle

Leiter gibt. Spannend war auch der Belastungstest, denn **43 Personen** (oder rund 3,4 Tonnen Gewicht) nahmen gleichzeitig auf der D.V.C. Platz. Das Boot - mit fünf bis sechs Tonnen ebenfalls kein Leichtgewicht - meisterte die Herausforderung mit Bravour und ging manchen Unkenruf zum Trotz nicht unter. Auch der Neigungstest verlief reibungslos. Das Ergebnis: Der Nachbau ist ein **äußerst stabiles und gut konstruiertes Transportmittel.**

Wer mehr über die D.V.C. und/oder die Römerboote am Altmühlsee erfahren möchte, der kann sich gerne an Projektleiter Professor Dr. Boris Dreyer unter Tel. 09131/8525768 oder per E-Mail an boris.dreyer@fau.de wenden.

Tipp:

Rudern Sie wie die Römer!

am **16.09.2022** ab 15 Uhr
am Seezentrum Schlungenhof
Eine vorherige Anmeldung bei der Tourist-
Information Gunzenhausen, Tel.: 09831/508-300
ist erforderlich.



Gunzenhäuser Stadtbiläum startet mit fulminanter Lasershow am Himmel

Der 1. Januar naht mit großen Schritten und damit wächst auch die Vorfreude auf das **Gunzenhäuser Jubiläumsjahr 2023**. Viele Monate hat sich das Organisationsteam den Kopf (und so manchen Bleistift) zerbrochen, um am Ende ein möglichst abwechslungsreiches Programm präsentieren zu können. Das Ziel: Monat für Monat soll mindestens eine **Highlightveranstaltung** stattfinden, garniert und angereichert mit vielen kleineren, auf die restliche Zeit verteilte Extravents. Wie es sich für eine stattliche **1200-Jahrfeier** gehört, starten wir mit einem großen Knall. So feiern wir den **1. Januar 2023** auf dem Marktplatz mit Live-musik, Gastronomieerlebnis und viel guter Laune. Der Wow-Effekt setzt dann um 18.00 Uhr und um 19.30 Uhr ein. Dann steigen **zahlreiche Drohnen** auf und werden live und in Farbe **spektakuläre Bilder aus der Gunzenhäuser Stadtgeschichte** an den Nachthimmel malen. Dazu gibt es eine ausgeklügelte Choreographie und spannende Geschichten.

„Wir feiern nicht nur 1200 Jahre Gunzenhausen, sondern schreiben damit an einem wichtigen Kapitel der Stadtgeschichte“, freut sich Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger dazu ein, dieses Jubiläumsjahr

mitzugestalten und gemeinsam mit uns eine tolle Zeit zu genießen. Erleben Sie Momente für die Ewigkeit, von denen sicher noch Generationen nach uns sprechen werden.“

Wie Stadtarchivar Werner Mühlhäußer herausgefunden hat, findet das 1200-jährige Jubiläum nicht 100, sondern 99 Jahre nach den letzten Feierlichkeiten statt. „Die 1100-Jahrfeier wurde kurioserweise tatsächlich erst im Jahr 1924 begangen“, so Werner Mühlhäußer. „Die Verspätung lag in erster Linie an der schwierigen, wirtschaftlichen Zeit damals. Für 1923 war das Jubiläum zwar angekündigt, an eine Durchführung allerdings nicht zu denken. Auch 1924 hat man dann nur ein einziges Wochenende gefeiert und das Jubiläum schnell abgehakt. Das wird uns diesmal nicht passieren.“

Am 1. Januar 2023 schweben um 18.00 Uhr und um 19.30 Uhr unzählige Drohnen an den Nachthimmel und verwandeln den Raum über unseren Köpfen in eine große Leinwand. Das **Flug- und Lichtspektakel** wurde lange geplant und wird von den Dronenspezialisten DroneDreams aus Egenhofen durchgeführt. „Die Show ist spektakulär und die ein oder andere Kinnlade wird sicher runterfallen“, witzelt Tourismuschef Wolfgang Eckerlein. „Das Wichtigste für uns ist allerdings, dass es sich bei dem Event um eine Veranstaltung handelt, die **eigens für das Gunzenhäuser Stadtbiläum entwickelt** wurde. Die Zuschauerinnen und Zuschauer am Marktplatz erleben damit ein einzigartiges Event, was es in dieser Form noch nie gab und auch nie wieder geben wird.“



Stadtjugendpflege sucht den besten Kurzfilm

Für Kinder und Jugendliche hat sich Stadtjugendpfleger Helmar Zilcher ein ganz besonderes Highlight einfallen lassen. Präsentiert wird das **1. Jugendfilmfestival** der Stadt Gunzenhausen. Gesucht wird nicht weniger als der beste Kurzfilm zum Stadtjubiläum 2023. Unter dem Motto „**forever young**“ können Kinder und Jugendliche ihren ganz persönlichen Blick auf Gunzenhausen einfangen. Die besten Videos werden im Rahmen einer „**Oscarnacht**“ **am Samstag, den 11. November 2023**, im MOVIEWORLD Gunzenhausen der Öffentlichkeit präsentiert.

„Wir wollen im nächsten Jahr nicht nur die Vergangenheit feiern, sondern auch Gegenwart und Zukunft“,

so Stadtjugendpfleger Helmar Zilcher. „Die Jugendlichen sind ein wichtiger Teil unserer Planungen und wir möchten deren Ideen und Gedanken einfangen und zeigen. Was beschäftigt junge Menschen und wie sehen sie unsere Stadt? Ich bin sehr auf die Beiträge gespannt und freue mich auf die Einsendungen.“

Die Kurzfilme sollten nicht länger als **10 Minuten** sein und im **Format mp4 HD** gespeichert werden. Einsendungen bitte an stadtjugendpflege@gunzenhausen.de. Für Fragen zum Jugendfilmfestival steht Stadtjugendpfleger Helmar Zilcher unter Tel. 09831/508 122 oder per E-Mail an stadtjugendpflege@gunzenhausen.de zur Verfügung.

1200 Jahre Gunzenhausen – Informationsveranstaltung in der Gunzenhäuser Stadthalle

Ob Musik, Kunst, Geschichte oder einfach nur Spaß und gute Laune – 2023 sollte für jeden Geschmack etwas zu bieten haben. Seitens des städtischen Vorbereitungsteams steht das Programm weitestgehend. Hierüber und über das Jubiläum als solches, wollen wir mit Ihnen im Rahmen einer **öffentlichen Informationsveranstaltung** am Montag, **17. Oktober 2022**, um **19 Uhr** in der Gunzenhäuser Stadthalle ins Gespräch kommen.

Neben der Verwaltung bereiten sich auch viele Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Vereine, Institutionen, Ortsteile und andere auf das Jubiläumsvorjahr vor. **Haben Sie Fragen oder planen Sie ein besonderes Event oder Ereignis?** Dann suchen Sie am 17. Oktober das Gespräch mit uns und weihen Sie uns in Ihre Pläne ein. Gerne würden wir Veranstaltungen sammeln und gebündelt kommunizieren, beispielsweise auf der eigens dafür eingerichteten Internetseite www.1200-gunzenhausen.de. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen!

Information:

Nähere Auskünfte zum Gunzenhauser Stadtjubiläum erhalten Sie auf der eigens dafür eingerichteten Internetseite www.1200-gunzenhausen.de. Dort finden Sie auch alle Neuigkeiten und Events.

Jeden Dienstag, 08.30 Uhr
Yoga am Surfcenter Schlungenhof

Jeden Dienstag, 10 Uhr
SUP-Yoga am Surfcenter Schlungenhof

Jeden Donnerstag, 07 - 13 Uhr
Wochenmarkt am Marktplatz

Jeden Donnerstag, 09.30 Uhr
Stadtführung, Treffpunkt: Tourist-Information, Rathausstraße 12

Jeden Donnerstag, 11 Uhr
Orgelmusik zur Marktzeit
Evangelische Stadtkirche, Kirchenplatz 11

Jeden Freitag, 16 - 18 Uhr
Boccia
TV-Sportplatz, Otto-Dietrich-Str. 3

02., 06., 07., 09., 14., 21., 28.09., 16.20 Uhr
Piratenfahrt mit Schatzsuche, MS Altmühlsee, Anlegestelle Schlungenhof

03.09., 09.09., 20.30 Uhr
Führung der Nachtwächterin
Treffpunkt: Tourist-Information, Rathausstraße 12

04.09., 16 Uhr
Führung auf dem israelitischen Friedhof
Treffpunkt: Israelitischer Friedhof, Leonhardsruhstr. 15d

04.09., 19 Uhr
kleinKUNSTbühne im Falkengarten – Paule & Band „wunderschön unperfekt“
Markgräflicher Hofgarten, Dr.-Martin-Luther-Platz 4

04.09., 20.30 Uhr
Schiffahrt „Fledermäuse an Bord“
MS Altmühlsee, Anlegestelle Schlungenhof

05.09., 17 Uhr
Führung „Hexen, Henker, Hinrichtungen“ Treffpunkt: Spitalkirche, Spitalstr. 8

07.09., 10 Uhr
Römerführung in der Stadt
Treffpunkt: Parkplatz West, Oettinger Straße

08.09., 18 Uhr
Kerwabaum-Aufstellen
Vor dem Festplatz, Zum Schießwasen

10. - 18.09.
Gunzenhäuser Kirchweih
Festplatz, Zum Schießwasen

11.09., 10 Uhr
Kinderführung „Fisch, Frosch, Falke und Storch“
Treffpunkt: Haus des Gastes, Dr.-Martin-Luther-Platz 4

13.09., 18.30 Uhr
Gässlas-Führung – Der etwas andere Stadtpaziergang
Treffpunkt: Tourist-Information, Rathausstraße 12

14., 21.09., 10 Uhr
Römerführung im Burgstallwald, Treffpunkt: linker Treppenaufgang Waldbad am Limes, Leonhardsruhstraße

15. - 19.09.
Walder Kirchweih
Ortsteil Wald

16.09., 15 Uhr
Rudern wie die Römer – Römerbootfahrten mit offener Teilnahme
Seglerhafen im Seezentrum Schlungenhof

17.09.
Fachtagung „Christliche Seelsorge“, Im Hollerfeld 4
Anmeldung unter www.stiftung-ts.de

18.09., 11 - 18 Uhr
Nachkirchweihmarkt, Innenstadt

23., 30.09., 16 Uhr
Skater last run
Pumptrack Anlage, Am Sportplatz 11

24.09., 12 Uhr
US-Car Treffen, Festplatz, Zum Schießwasen

24.09., 13.45 Uhr
Seen-Informationsfahrt mit dem Bus, Treffpunkt: Tourist-Information, Rathausstraße 12

24.09., 17 - 23 Uhr
Lange Nacht der Feuerwehr
Feuerwehrzentrale, Im Hollerfeld 8

24.09., 18 Uhr
Houseflug-Party an Bord der MS Altmühlsee
MS Altmühlsee, Anlegestelle Schlungenhof

30.09., 10 Uhr
Charity Run, Innenstadt

30.09., 14 Uhr
Römischer Nachmittag
Seezentrum Schlungenhof

Veranstaltungstipps

Jeden Donnerstag, 07 - 13 Uhr
Wochenmarkt am Marktplatz

Jeden Donnerstag, 09.30 Uhr
Stadtführung, Treffpunkt: Tourist-Information, Rathausstraße 12

Jeden Freitag, 16 - 18 Uhr
Boccia
TV-Sportplatz, Otto-Dietrich-Str. 3

01.10.
Kulturherbst mit Klassikertag, Gunzenhausen

01.10., 16 Uhr
Orgelkonzert, Evangelische Stadtkirche, Kirchenplatz 11

01. - 03.10.
27. Erntedankfest
Seezentrum Wald

01. - 30.10., Sa u. So 11 - 16 Uhr
Kunstaussstellung Kerstin Kassel, M11, Marktplatz 11

02.10., 16 Uhr
Führung auf dem israelitischen Friedhof
Treffpunkt: Israelitischer Friedhof, Leonhardsruhstr. 15d

02.10., 19 Uhr
Fränkischer Abend auf der MS Altmühlsee
MS Altmühlsee, Anlegestelle Schlungenhof

03.10., 11 - 16 Uhr
Cargobike Roadshow
Marktplatz

03.10., 17 Uhr
Führung „Hexen, Henker, Hinrichtungen“, Treffpunkt: Spitalkirche, Spitalstr. 8

04., 11.10., 08.30 Uhr
Yoga
am Surfcenter Schlungenhof

04., 11.10., 10 Uhr
SUP-Yoga am Surfcenter Schlungenhof

05., 12., 19., 26.10., 16.20 Uhr
Piratenfahrt mit Schatzsuche, MS Altmühlsee, Anlegestelle Schlungenhof

07.10., 20 Uhr
Martin Rohn - „Grod Sou“, M11, Marktplatz 11

08. - 09.10., 11 - 17 Uhr
8. Fränkisches Seenland Fischerfest, Wald, am Altmühlsee

09.10., 10.30 - 17 Uhr
Trödelmarkt
Festplatz, Zum Schießwasen

11.10., 16 - 18 Uhr
Kostenlose Energieberatung im Landkreis
Rathaus, Marktplatz 23, Sozialraum

13.10., 19.30 Uhr
Best of musicals
Stadthalle, Isle Platz 1

16.10., 19 Uhr
Forever Queen
Stadthalle, Isle Platz 1

24.10., 14 Uhr
Mit Kindern über Rassismus sprechen, Stadt- und Schulbücherei, Luitpoldstr. 11

26.10., 14 Uhr
Tanznachmittag
Stadthalle, Isle Platz 1

28.10., 20 Uhr
Pater Anselm Grün - Geschwisterbande
Stadthalle, Isle Platz 1

29.10., 19 Uhr
Stefan Mross - Immer wieder sonntags...
Stadthalle, Isle Platz 1

30.10., 11 - 17 Uhr
Drachenfest
Altmühlsee, Seezentrum Schlungenhof

30.10., 11 - 17 Uhr
Simon- und Judäimarkt
Innenstadt

31.10., 10 Uhr
Führung „Jüdisches aus Gunzenhausen“
Treffpunkt: Brunnen am Hafnermarkt

Hinweis:

Aufgrund der Corona-Situation können Termine nur unter Vorbehalt bekanntgegeben werden. Bitte informieren Sie sich vor der Veranstaltung unter www.gunzenhausen.info, ob diese auch wie geplant stattfinden kann.

Es ist vollbracht! Gunzenhausen ist Fairtrade-Town



„Wer Visionen hat, sollte zum Arzt gehen“, soll Helmut Schmidt einmal gesagt haben. Was der Altkanzler verschwieg: Ohne Visionen wären wir Menschen arm dran und würden vermutlich immer noch in Höhlen oder auf Bäumen wohnen und uns gegenseitig lausen. Mit einer guten Vision lässt sich die Welt verändern, manchmal sogar nachhaltig verbessern. Das versucht seit Jahrzehnten die Fairtrade-Bewegung, die sich für die globale Einhaltung von Menschenrechten einsetzt und überall auf der Welt freien und fairen Handel fördert. Solch eine große Idee braucht jedoch viele Unterstützer, denn nur gemeinsam lässt sich ein Status quo ändern. Der teilt den Globus nach wie vor in zwei Lager, in dem einen sitzen die immer ärmer werdenden Armen, im anderen die immer reicher werdenden Reichen. Gunzenhausen hat Visionen und unterstützt die Fairtrade-Bewegung. Nun wurden die Bemühungen belohnt und die Stadt als **Fairtrade-Town** ausgezeichnet.

Manfred Holz ist Ehrenbotschafter der Fairtrade-Bewegung und war vor kurzem extra von Neuss bei Köln ins Fränkische Seenland gereist, um der Stadt Gunzenhausen die Zertifizierungsurkunde zu überreichen. Das große Engagement der letzten Jahre hatte ihm imponiert und er wollte seinen Dank vor Ort persönlich ausdrücken. Bei seiner Laudatio wurde schnell klar: Jeder ist gefragt, denn lokales Handeln kann durchaus globale Auswirkungen haben. So darf die Moral nicht am Supermarktregal aufhören, sondern Herstellungs- und Produktionsbedingungen müssen kritisch hinterfragt werden.

„Die Auszeichnung zur **Fairtrade-Stadt** macht uns sehr stolz“, so Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Wir alle wollen gerecht bezahlt und gut behandelt werden. Das sollte auch für die Ärmsten gelten, die teils unter erbärmlichen Bedingungen für unseren Wohlstand schufteten müssen.“

Als lebens- und liebenswerte Stadt wollen und müssen wir mit einem guten Beispiel vorangehen.“ Ende 2020 hatte die Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen den Antrag im Stadtrat gestellt, Gunzenhausen als **Fairtrade-Town** zertifizieren zu lassen. Nicht so einfach, denn die Auszeichnung erhält nur, wer den Vorgaben- und Kriterienkatalog der Fairtrade-Bewegung erfüllt. Unter anderem wurde eine Steuerungsgruppe gefordert, die Anfang 2021 jedoch schnell gefunden war: Diese setzt sich aus Sprecherin Ingrid Scala von Bündnis 90/Die Grünen, Wirtschaftsförderer Andreas Zuber, Stadtmarketingvereinsgeschäftsführerin Jeanette Holzschuh, der Vertreterin für den Bereich Zivilgesellschaft Ingrid Pappler sowie Bernhard Langenegger für den Handel zusammen. „Wir fingen mit unserer Arbeit nicht ganz bei null an, denn zahlreiche Unternehmen und Händler waren bereits vorher engagiert und hatten Fairtrade-Produkte im Angebot“, betont Wirtschaftsförderer Andreas Zuber. „Gefordert wurden dann noch mindestens eine kirchliche Institution, ein Verein und eine Schule, die allesamt **Fairtrade** im Alltag praktizieren.“

Die Zertifizierungsveranstaltung fand im feierlichen Rahmen in der Stadthalle Gunzenhausen statt und wurde musikalisch von den Schülerinnen und Schülern der Grundschule Süd begleitet. Steuerungsgruppensprecherin Ingrid Scala blickte in ihrem Ausblick nach vorne. Bewährtes soll fortgeführt und weiterentwickelt werden, dazu möchte man Synergieeffekte nutzen, z.B. durch eine Zusammenarbeit mit der Metropolregion Nürnberg. Für das Gunzenhäuser Stadtjubiläum hat sich die Gruppe jedenfalls schon heute was Tolles einfallen lassen: Es wird eigens dafür eine exklusive Fairtrade-Schokolade geben.

Wer Fragen zur Fairtrade-Stadt Gunzenhausen hat, kann gerne mit der städtischen Wirtschaftsförderung unter Tel. 09831/508 131 oder per E-Mail an wifoe@gunzenhausen.de in Kontakt treten.



kultur

Gunzenhausen

herbst

Zur siebten Auflage des **KulturHerbst** Gunzenhausen am **01. Oktober** wird es wieder ein Stelldichein regionaler, nationaler und internationaler, mit zahlreichen Preisen ausgezeichneten Künstlerinnen und Künstler in der Innenstadt von Gunzenhausen geben. Auf insgesamt **vier Bühnen** ist ein abwechslungsreiches Programm aus Live-Musik, Varieté, Akrobatik und Comedy geplant. Parallel dazu haben die **Geschäfte bis 23.00 Uhr geöffnet** und laden mit eigenen Aktionen und attraktiven Angeboten zu einem entspannten Einkaufsbummel ein.

Für die Sparkassen-Bühne am Marktplatz ist ab 18 Uhr wieder eine interessante Mischung aus Artistik und Comedy geplant. Angekündigt sind das spanisch-britische Duo Olé, das mit augenzwinkerndem Macho-Charme und großem musikalischen Können Musik-Comedy vom feinsten bietet, Natalia Galkina, die schon mit 12 Jahren die hohe Kunst der Antipoden – der Fußjonglage – erlernte und heute eine der gefragtesten Antipoden-Künstlerinnen der Welt ist, Giulio Lanzafame, der in seiner artistischen Clownerie komische Elemente und unterschiedliche Jongliertechniken sowie Akrobatik perfekt zu verbinden weiß, und Bertan Canbeldek, der seine blitzschnellen Bouncingjonglagen mit Breakdance-Elementen und Salti zu kombinieren versteht. Es wird also wieder viel zu lachen und zu staunen geben. Zuvor sorgt am Marktplatz ab dem Vormittag u.a. die Jugendkapelle Gunzenhausen im Rahmen der Samstagskonzerte für gute Stimmung und Unterhaltung, und Motorfreunde kommen beim 7. Gunzenhäuser Klassikertag voll auf ihre Kosten.

Besondere musikalische „Schmankerln“ wird die Kulturmacherei Gunzenhausen auf der Bühne bei G & B Bekleidung präsentieren. In diesem Jahr wird dort ab 19 Uhr der „Anti-stadl“ unter dem Motto „Volxmusik ist Rock’n’Roll!“ Station machen.

Ergänzt wird das musikalische Angebot beim KulturHerbst durch die Auftritte der „Sharks“ am Abend auf der Bühne beim Käsladen bzw. auf der Raiffeisenbank-Bühne bei der Spitalkirche.

Auf und vor der Raiffeisenbank-Bühne werden sich am Nachmittag wieder verschiedene Tanz- und Akrobatikgruppen aus Gunzenhausen und der Region präsentieren und für eines der Highlights beim diesjährigen KulturHerbst sorgen.

Auch das Kunstforum Fränkisches Seenland wird sich in diesem Jahr mit einer eigenen Ausstellung im M11 beteiligen und in der evangelischen Stadtkirche wird es am Nachmittag neben Einblicken in die Orgel ein Orgelkonzert geben.

Hinweis:

Das Programm zum Kulturherbst 2022 in Gunzenhausen finden Sie unter kulturherbst.gunzenhausen.de

Drei Tage Erntedankfest am Altmühlsee

Von **Samstag, 01.10.2022, bis zum Feiertag am Montag, 03.10.2022**, laden die Veranstalter zum Erntedankfest mit einer Reihe toller Attraktionen ein. Das **Erntedankfest** am Altmühlsee ist traditionell ein beliebtes Ausflugsziel für die gesamte Familie.

Samstag bis Montag:

- Erntedank-Markt mit kunsthandwerklichen Erzeugnissen
- Traktor-Shuttle
- Bewirtung mit Unterhaltungsmusik im Festzelt

Es spielen

- die Gunzenhäuser Blous´n am Samstag
- die Wormer Musikanten am Sonntag
- die Walder Dorfmusik am Montag

Zusätzlich am Erntedank-Sonntag:

- Grußworte und feierlicher Gottesdienst mit musikalischer

Umrahmung des Posaunen-chors Wald

- Erntedank-Quiz mit Tombola
- Landmaschinen-Ausstellung

An allen drei Tagen öffnet die Veranstaltung von **11 Uhr bis 17 Uhr**. Die Besucher haben an zahlreichen Ständen eine große Auswahl an handgemachten Holz- und Deko-Artikeln, Schmuck, Spielen, Kunst und Keramik, Kerzen, Düften und Likören bis hin zu Produkten aus therapeutischen Werkstätten wie Körnerkissen, Türkränzen und vielem mehr.

Auch für die Kleinen gibt es ein tolles Angebot, wie z. B. kostenloses Ponyreiten und Puppentheater! Der tolle Erlebnisspielplatz rundet das Angebot in Wald perfekt ab.

Durchführung unter Vorbehalt! Aktuelle Infos zu Veranstaltungen und Änderungen finden Sie unter www.gunzenhausen.info, auch kurzfristig!

Weitere Informationen sind im Kulturbüro der Stadt Gunzenhausen unter Tel. 09831/508-109 erhältlich.



ERNTEDANKFEST

Eintritt frei!

Sa **01.10.** bis Mo **03.10.2022, 11 - 17 h**
im **Seezentrum Wald** am Altmühlsee

An allen 3 Tagen:
Kunsthandwerklicher Erntedank-Markt, Traktor-Shuttle & Unterhaltungsmusik im Festzelt

Am Erntedank-Sonntag:
Grußworte & feierlicher Gottesdienst, Landmaschinen-Ausstellung & Erntedank-Quiz

Für Kinder:
Ponyreiten
Puppentheater
Kindereisenbahn

Infos: Kulturbüro Stadt Gunzenhausen, Tel. 098 31/ 508 109
www.gunzenhausen.info

Änderungen vorbehalten!

Café Kleiderkiste ist umgezogen – Bedarf an Kleiderspenden

Kleiderspenden werden vom Verein ENSoXX hilft e.V. immer mittwochs von 14 bis 17 Uhr in der Spitalfeldstraße 7- 9 im ehemaligen Altmühlcenter entgegen genommen (Haupteingang Richtung Frickenfelden).

Wem kommen die Spenden zu Gute? Kleidung kann jeder bekommen, dem es finanziell oder gesundheitlich schlecht geht. Egal ob die Rente nicht ausreicht, Sozialhilfe oder Harz IV den Geldbeutel bestimmen, ein Schicksalsschlag das Leben erschüttert oder aus dem eigenen Land geflüchtet werden musste. Es ist jeder Will-

kommen, dabei spielt weder Herkunft, noch Religion eine Rolle.

Mit den Kleiderspenden werden auch weitere Projekte unterstützt. Für die Obdachlosenhilfe in Nürnberg werden regelmäßig Kleiderkisten gepackt. Alles was nicht an die Menschen hier vor Ort verteilt werden kann, wird mit der Hilfsorganisation OASE Hilfe für Menschen in Kleiderkisten verschickt. Viele Spenden gingen in der Vergangenheit nach Rumänien, aber auch in andere osteuropäische Länder.

Was wird angenommen? Alles was man anziehen kann.

Gut erhaltene saubere Kleidung und Schuhe. Darüber hinaus kann gerne Bettwäsche, Kinderwägen, Spielsachen, Kinderbetten und Kindersitze gespendet werden.

Als kleines Dankeschön für die Spende lädt unser neu gestaltetes Café zu einer kostenlosen Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen zum Verweilen ein. Egal ob jemand bedürftig ist und Kleidung abholt oder jemand Kleider

spendet, jeder ist herzlich eingeladen.

Weitere Infos zum Verein gibt es unter www.ensoxx-hilft.de. Die Nummer des Hilfetelefon lautet 09831/505-178 oder 0176/56758341.

Text und Bild: ENSoXX hilft e.V.



Energieberatung durch das Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen

Am 11. Oktober und am 8. November 2022 bietet das Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen von 16 bis 18 Uhr kostenlose Beratungstermine für die energetische Optimierung von Wohngebäuden und deren Fördermöglichkeiten an. Egal ob es sich um ein private Haus- oder Wohnungseigentum, private Vermietung oder um Informationen beim Baubeginn handelt – das kostenlose, individuelle und unabhängige Beratungsangebot liefert viele hilfreiche Tipps zur Energieeinsparung und Kostenreduzierung.

Interessierte können sich im Gunzenhäuser Rathaus (Marktplatz 23, 91710 Gun-

zenhausen, Sozialraum im Hauptgebäude) kostenlos beraten lassen. Eine telefonische Anmeldung bei Eva-Maria Raab, der Klimaschutzmanagerin der Zukunftsinitiative Altmühlfranken, unter 09141 902-137 ist dabei zwingend erforderlich.

Idealerweise sollten Interessierte die Planunterlagen des Gebäudes, Energieverbrauchsdaten von Heizung und Strom, Daten der Heizanlage und ggf. das Kaminkehrer-Protokoll zum Beratungstermin mitbringen, soweit diese Unterlagen vorhanden sind. Weitere Informationen finden Sie unter www.altmuehlfranken.de/energieberatung.

Konzert mit den Swinging Harmonists in der Stadthalle

Am **Sonntag, 25. September 2022**, kehrt um **14.30 Uhr** ein Gunzenhäuser Eventklassiker zurück! Die Stadt Gunzenhausen veranstaltet zusammen mit dem **Seniorenbeirat** der Stadt Gunzenhausen einen **musikalischen Nachmittag** bei Kaffee und Kuchen in der Stadthalle. Christoph Potzler und Achim Lauter sorgen mit ihren „Liedern, die die Seele streicheln“ als mitreißende Formation Swinging Harmonists für beste musikalische Unterhaltung.

Beim Konzert wird **Tenor Christoph Potzler** die Frauenherzen höher schlagen lassen, doch natürlich kommen auch die männlichen Begleiter voll auf ihre musikalischen Kosten. So werden Comedian Harmonists zelebriert, zudem Hits von Udo Jürgens angestimmt. Die Begleitung am Flügel liegt in den Händen von **Achim Lauter**. **Lydia Mühlbauer** wird die beiden Herren in der generalsanierten Stadthalle gekonnt durch das Programm führen.

Eintrittskarten sind zum Preis von 15 € einschließlich Kaffee und Kuchen im Kulturbüro der Stadt Gunzenhausen, Rathausstraße 12, Tel. 09831/508-109 und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen oder unter www.reservix.de erhältlich.

Der kostenlose Zubringerbus wird wieder zur Verfügung gestellt, der Fahrplan wird rechtzeitig bekanntgegeben. Nach Ende der Veranstaltung verkehrt der Bus in umgekehrter Reihenfolge.

Natürlich weiß im Moment niemand, wie sich die Corona-Pandemie entwickelt. Alle Ankündigungen sind daher unter Vorbehalt. Es gelten die zum jeweiligen Zeitpunkt gültigen behördlichen Vorgaben und Hygienevorschriften. Für nähere Informationen zu Veranstaltungen der Stadt Gunzenhausen können Sie sich gerne an die Mitarbeiterinnen des Kulturbüros unter Tel. 09831/508-109 oder – 300 sowie per E-Mail an kulturamt@gunzenhausen.de wenden.

2. Saison 2022/23

Gunzenhäuser Konzertreihe

MEISTERHAFT – SPANNEND – NAH






1 So. 23.10.22 – 19:30 Uhr
Hamburger Bläserquintett
L. v. Beethoven, P. Taffanel, A. Piazzolla u.a.

2 So. 20.11.22 – 19:30 Uhr
Kotaro Fukuma, Klavier
F. Chopin, A. Skrjabin, S. Rachmaninow u.a.

3 So. 29.01.23 – 19:30 Uhr
Elbtonal Percussion
„Soundscapes“ – Rhythmus und Klang
J. S. Bach, K. Abe, J. Treuting u.a.

4 So. 12.03.23 – 19:30 Uhr
Claudio Bohórquez, Violoncello
Péter Nagy, Klavier
L. v. Beethoven, R. Schumann und J. Brahms

5 So. 30.04.23 – 19:30 Uhr
„The Gentleman's Flute“
Stefan Temmingh, Blockflöte &
The Gentleman's Band
Barockmusik von G. F. Händel, A. Corelli u.a.

Veranstaltungsort
Stadthalle Gunzenhausen
Isle-Platz 1
91710 Gunzenhausen

Künstlerische Leitung
Susanne und Dinis Schemann

Veranstalter
Stadt Gunzenhausen

Vorverkauf
Tourist Information + Kulturbüro
Rathausstraße 12
Tel. 0 98 31 / 508 - 300 / -109
kulturamt@gunzenhausen.de

ABO
jetzt
erhältlich



**Vereinte Sparkassen
Gunzenhausen**
Gut für unsere Region.



Foto: Foto-Atelier Braun



Foto: Babett Guthmann

Nachtschwärmer lösten in der Stadt- und Schulbücherei Gunzenhausen das Glashaus-Geheimnis

Büchereiteam organisierte ein spannendes Leseerlebnis für Kinder mit echten Schauplätzen, Rätseln, Sticker-Sammelbogen und Taschenlampen-Abenteuern

Ein rundum gelungenes Kinderbuch-Erlebnis für Acht- bis Zehnjährige hat das Team der Stadt- und Schulbücherei Gunzenhausen beim Nachtschwärmer-Abend auf die Beine gestellt. Alles drehte sich um „**Das Glashaus-Geheimnis**“ von Marie Bramer: Die Kinderbuch-Abteilung wurde in einen Antiquitätenladen umgestaltet und vor der Bücherei gab es sogar eine richtige Eisdiele-Szene.

Die **sieben Rätsel**, die die kleine Rosa lösen muss, um dem Geheimnis ihrer verstorbenen Großtante auf

die Spur zu kommen, sollten auch von den jungen Bücherfans entschlüsselt werden. Mal musste man dabei ein Buchstabenpuzzle lösen, einmal die goldenen Bücher aus den Büchereiregalen heraussuchen, mal einen geheimnisvollen Koffer samt Schlüssel bei Taschenlampenlicht aufspüren. Für gelöste Aufgaben gab es Sticker zu den Figuren im Buch als Erinnerung an das dreistündige Nachtschwärmer-Abenteuer mit Babett Guthmann, Jürgen Huber und Merle Roth vom Büchereiteam.

Besuchen Sie uns!

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbücherei:
Di., Do., Fr. 11 bis 18 Uhr
Mi. 11 bis 20 Uhr, Sa. 10 bis 13 Uhr



Verkehrsfreigabe der Unterwurbacher Hambachbrücke nach erfolgreicher Sanierung

Nach rund zweimonatiger Bau- und Sanierungsphase konnte im Gunzenhäuser **Ortsteil Unterwurbach** die Hambachbrücke am Sportplatz wieder für den Verkehr freigegeben werden. Im Vorfeld wurde bei einer routinemäßigen Überprüfung ein voranschreitender Zerfall, insbesondere am Brückenüberbau festgestellt. Mittlerweile wurden die festgestellten Schäden behoben und das **Bauwerk saniert**. Insgesamt hat die Stadt Gunzenhausen rund 275.000 Euro investiert. Geplant wurde die Maßnahme vom ortsansässigen Ingenieurbüro Wopperer aus Gunzenhausen, als ausführende Firma war die Antritt Bau GmbH aus Arberg tätig.

„Wir sind froh, dass wir die Hambachbrücke bereits nach kurzer Zeit wieder für den Verkehr freigeben können“, so Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Der

Zahn der Zeit hatte der kleinen Brücke stark zugesetzt und an ihrer Substanz genagt. Der Überbau musste dringend ausgebessert und auf den neuesten Stand der Technik gebracht werden.“

Um Natur und Umwelt nicht unnötig zu belasten, wurde die Gewässersohle der Brücke erhalten. Der neue, **mehr als acht Meter lange und 4,40 Meter breite** Stahlbetonüberbau wurde auf Pfahlkopfbalken montiert und hierüber eine Sandsteinschicht gelegt. „Jetzt ist die Hambachbrücke wieder fit, gerade mit Blick auf Belastungen durch moderne, landwirtschaftliche Fahrzeuge“, so Stadtbaumeisterin Simone Teufel. „Als die Brücke gebaut wurde, konnte wohl niemand ahnen, wie groß und schwer landwirtschaftliches Gerät einmal wird. Nun ist die Brücke **zukunftssicher** und hält hohen Belastungen ohne Probleme stand.“

Viel Unrat bei der Aktion „Rama demmer“



Ortssprecher Arno Dernerth (stehend links) bedankte sich bei Rita Baumbeck (daneben) vom Kulturverein für die Organisation, wie auch bei den Teilnehmern der Aktion
Foto: Alfred Müller

In vier Gruppen aufgeteilt gingen die vielen freiwilligen Helfer rund 15 Kilometer um Müll verbesserlicher Bürgerinnen und Bürger im Wald und an Straßenrändern zu sammeln.

Nach gut eineinhalb Stunden trafen sich die Sammler wieder am Feuerwehrhaus und bestaunten das „Sammlergut“. Plastikkanister, Flaschen, eine PKW Bremsstrommel, Dachziegel und ein Wäschetrockner waren die großen Stücke, neben Zigarettenschachteln, Schutzmasken

und Papier, bis hin zu vollen „Hundetüten“.

Am Ende der Aktion wurden die Müllsäcke gefüllt und als Belohnung gab es für jeden Teilnehmer Wienerle und Getränke. Ortssprecher Arno Dernerth bedankte sich, auch im Namen der Stadt, bei den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern für die rege Teilnahme ebenso, wie auch bei der Vorsitzenden des Kunst- und Kulturvereines Rita Baumbeck für die Organisation und Durchführung dieser Sammelaktion.
Text: Alfred Müller

Einladung zur Walder Kerwa durch Ortssprecher Gerald Brenner

„Es stimmt mich als Ortssprecher von Wald froh, dass es in der Kirchengemeinde **Wald** noch ein **reges Kirchweihleben** gibt. Damit zeigen wir, dass uns die Brauchtumpflege sehr wichtig ist. Wald hat eine wundervolle Kirche aufzuweisen. Wir sollten nicht vergessen, dass die **Kirchen der Ursprung der Kirchweih** sind. Darüber hinaus wollen wir uns aber auch kulinarisch verwöhnen lassen. Unsere Gasthäuser und Zeltbetreiber bieten extra für das Kirchweihwochenende ausgewählte, regionaltypische Speisen an. Lassen Sie sich durch leckere Speisen verwöhnen, verbringen Sie **fröhliche Stunden** zusammen mit Ihren Freunden und ihrer Familie in den Gaststuben, im

Biergarten oder im Bierzelt. Mein Dank gilt allen Beteiligten und Organisatoren. Wir freuen uns auf eine schöne Zeit vom **15. bis 19.09.2022** auf unserer Kirchweih.“



Oli radelt! für den guten Zweck – Abstecher nach Gunzenhausen

Auf den ersten Blick gehört **Oliver Trelenberg** eher zu der Sorte von Mensch, der man am liebsten aus dem Weg geht. Er ist großflächig tätowiert und spricht ohne Hemmungen von seiner Alkohol- und Knastvergangenheit, ja sogar von einem früheren Leben als Obdachloser. Auf den zweiten Blick ist er der gut gelaunte und sympathische Oli, ein vom Leben gezeichneter Geläuterter, der 2013 an Kehlkopfkrebs erkrankte und dem das Fahrradfahren während dieser schweren Zeit neuen Lebensmut gab. Seit 2015 ist Oliver Trelenberg jährlich als „**Oli radelt!**“ unterwegs und sammelt auf diesem Weg Geld für den guten Zweck. Vor kurzem besuchte er auf seiner diesjährigen Reise durch Deutschland auch die Stadt Gunzenhausen.

Trotz aller Handicaps fährt Oli auch 2022 wieder **4.350 Kilometer durch ganz Deutschland**, ausgehend von seinem Wohnort Hagen, über Hanau, Gunzenhausen, Erlangen, Zwickau, zur Ostsee und zurück. **77 Tage** dauert seine Benefiztour, mit

der er zu 100 % die Hilfsorganisation „**Herzenswünsche e.V. – Verein für schwererkrankte Kinder und Jugendliche**“ unterstützt.

Bei Ortsdurchfahrten sucht er das Gespräch und begeistert Menschen für seine Sache. In der Stadt Gunzenhausen wurde Oliver Trelenberg vom Ersten Bürgermeister Karl-Heinz Fitz vor dem Rathaus begrüßt. „Oliver Trelenberg ist Vorbild für uns alle“, betont der Bürgermeister. „In diesem Jahr hilft er dabei, schwerkranken Kinder letzte Wünsche zu erfüllen. Mich berührt dieser uneigennützig Einsatz, denn er macht Mut und schärft unseren Blick einmal mehr für die wirklich wichtigen Dinge im Leben.“

Wer „Oli radelt!“ unterstützen möchte: Für das diesjährige Spendenprojekt wurde unter IBAN DE23 4505 0001 0100 0004 44 (Verwendungszweck Oli radelt für Herzenswünsche e.V., Kassenzeichen 800900009670) ein Spendenkonto eingerichtet. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.oli-radelt.de.



Kerwabuam & -madli spenden 1.000 Euro an die Speis Gunzenhausen

Alles wird teurer, dazu gibt es immer mehr Bedürftige, der Organisationsaufwand steigt und wichtige Lebensmittel werden knapper - die Gunzenhäuser Speis hat in diesen Tagen mit zahlreichen Problemen zu kämpfen. Noch hält Lydia Mägerlein mit ihrem ehrenamtlichen Netzwerk den kleinen Laden in der Hensoltstraße am laufen, jedoch ist die Speis dringend auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Die rund **25 aktiven Kerwabuam & -madli** Gunzenhausen wollten erneut helfen und haben der Einrichtung nun 1.000 Euro gespendet.

„Die Kerwabuam & -madli feiern für einen guten Zweck“, so Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Völlig selbstverständlich und ohne Hintergedanken greift die Truppe regelmäßig gemeinnützigen Vereinen, Kindergärten oder soziale Projekte unter die Arme. Dabei muss nicht immer Geld fließen. Wenn es nötig ist, packen die Jungs und Mädels auch mit an und melden sich zu einem ehrenamtlichen Arbeitseinsatz. Für dieses selbstlose Wirken möchte ich mich persönlich, aber auch im Namen der Stadt, ausdrücklich bedanken.“

Seit vielen Jahren setzen sich die Kerwabuam & -madli Gunzenhausen für die **Stärkung der traditionellen Kirchweihbräuche** ein. Einnahmen aus Baumversteigerungen am Abend der Betriebe oder Erlöse beim Kerwa-Schafkopfturnier werden gespendet und für einen **guten Zweck** eingesetzt. „Wir wollen Brauchtum nicht nur leben, sondern auch Gutes für die Stadt und deren Bewohnerinnen und Bewohner damit bewirken“, so Kerwabu-

am Sprecher Simon Zatschker. „Wir unterstützen die Gunzenhäuser Speis, da sich das Team um die Schwächsten in unserer Gesellschaft kümmert, die wenig haben und wöchentlich auf den Laden angewiesen sind“, betont Julius Braun, ebenfalls Sprecher der Kerwabuam & -madli.

In der Gunzenhäuser Speis finden Bedürftige nicht nur das Allernotwendigste an Lebensmitteln und Hygieneartikeln, sondern auch immer jemanden zum reden. „Unser Laden ist zwar klein, allerdings haben wir ein offenes Ohr für die Probleme der Menschen“, so Speismitarbeiterin Lydia Mägerlein. Für **Spenden** wurde bei der Sparkasse Gunzenhausen ein Konto eingerichtet (DE19 7655 1540 0000 1007 43), Titel „Die Speis“.

Wer mehr über die Gunzenhäuser Kerwabuam & -madli erfahren oder sogar mitmachen möchte, kann sich gerne über Facebook oder Instagram (@kerwabuam-gun) mit der Truppe kurzschließen.

 **Stadthalle Gunzenhausen**
TANZNACHMITTAG
Isle-Platz 1 - 91710 Gunzenhausen
26.10. 2022
09.11. 2022
23.11. & 07.12.
14 bis 18 Uhr
Eintritt: 5 €

Tel. 0 98 31 / 508 - 340
www.stadthalle-gunzenhausen.de





vom 10. bis 18. September 2022

Foto: Stefan Schaller

Hinweis

Informationen rund um die Gunzenhäuser Kirchweih erhalten Sie unter www.kerwa-gunzenhausen.de

Zurück in der Vergangenheit – Treffen ehemaliger Gunzenhäuserinnen und Gunzenhäuser im Falkengarten

Für manche ist die Gunzenhäuser Kerwa-Zeit eine emotionale Reise zurück in die Vergangenheit. So finden immer wieder Klassentreffen im Bierzelt statt, oder ehemalige Bürgerinnen und Bürger schwelgen am Festzug in gemeinsamen Erinnerungen. Geht es Ihnen auch so? Dann treffen Sie sich doch einfach einmal mit uns im Falkengarten! Eine **Gunzenhäuser Tradition** dort ist nämlich das **Ehemaligentreffen**, zu dem der Erste Bürgermeister während einer jeden Kerwa einlädt. Willkommen sind alle, die **in der Altmühlstadt gelebt, gearbeitet oder zur Schule gegangen** sind.

Im Kerwa-Jahr 2022 findet das Treffen am **Sonntag, den 11. September, um 11 Uhr** statt.

Traditionell lässt der Erste Bürgermeister im vielleicht schönsten Biergarten Gunzenhausens das letzte Jahr Revue passieren und erzählt, was es alles **Neues** gibt. Wobei Corona dafür gesorgt hat, dass 2022 gleich mehrere Jahre aufgeholt werden müssen. Kommen Sie mit uns bei Speis und Trank ins Gespräch und lernen Sie einander kennen. Wir sind gespannt, welche **Geschichte** Sie und die Stadt Gunzenhausen verbindet.

Sie haben Fragen? Dann freuen wir uns unter kerwa@gunzenhausen.de auf Ihre Anregung.

Wie Man(n) zum berühmten Sohn Gunzenhausens wird –

SIMON MARIUS

In einer der letzten Ausgaben der Bürgerzeitung wurde mit dem Blasturm bereits ein ‚**Geburtstagskind**‘ vorgestellt, das, wie Gunzenhausen insgesamt, 2023 auf ein besonderes Jubiläum blicken darf. Dieser Beitrag ist einer Person gewidmet, die im nächsten Jahr ihren **450. Geburtstag** hat und zwar Simon Marius. Als er am 10. Januar 1573 als siebtes und letztes Kind eines Büttnerhepaaars zur Welt kam, lautete sein Familienname noch ‚Mayer‘, damals wie heute der häufigste Nachname in Deutschland. Wie viele andere Gelehrte jener Zeit latinisierte er ihn später in ‚Marius‘, was sich natürlich chicer anhörte. Seine Familie zählte zur gesellschaftlichen Oberschicht Gunzenhausens. Sowohl Großvater wie Vater saßen im städtischen Rat, bekleideten dort wichtige Ämter und waren u.a. Bürgermeister. Auch die Geschwister von Simon machten Karriere. Die Schwestern heirateten angesehene Bürger und Ratsmitglieder, die Brüder wurden Schulmeister in Creglingen, Pfarrer in Gräfensteinberg und Pfofeld oder Rektor in Solnhofen bzw. Kaplan in Feuchtwangen.

Über die Kindheit von Simon Mayer/Marius im elterlichen Wohnhaus am Hafnermarkt ist wenig bekannt. Er besuchte die örtliche Lateinschule heute würde man Gymnasium dazu sagen - und wurde dort von **Georg Vogt-herr** unterrichtet, der als Okkultist und Liebhaber der Astronomie galt.

Hier dürfen wir mit Sicherheit den Ausgangspunkt für die **große Sternenleidschaft** sehen, die Simon Marius erfasste und zu seinen berühmten Studien führte. Die Schüler der Lateinschule mussten regelmäßig bei sonntäglichen Gottesdiensten in der Stadtkirche singen. Dort soll ihn, so erzählt es die Legende, **Markgraf Georg Friedrich von Brandenburg-Ansbach** gehört haben, der von seiner schönen Singstimme fasziniert war. Im Alter von 13 Jahren wechselte Marius auf die Heilsbronner Fürstenschule, der Kaderschmiede im Fürstentum, wo er bis 1601 blieb. Dort wurden Nachwuchskräfte für den Kirchen-, Schul- oder Beamtendienst ausgebildet.

Bereits aus dieser Zeit findet sich in der Säckelmeisterrechnung von 1596/1597 dieser Eintrag: *2 Gulden an Simon Mairen verehret wegen übergebung deß beschriebenen cometen auf befehlt des vogts und etlich deß rathes.* Diese finanzielle Anerkennung durch den Gunzenhäuser Rat steht in unmittelbarem Zusammenhang mit einer wissenschaftlichen Beobachtung Marius'. Bedauerlicherweise hat sich die übereignete Druckschrift der Kometenbeschreibung nicht in den städtischen Sammlungen erhalten.

In einer Rechnung von 1606 heißt es in der Rubrik ‚Aufgeben uff Zehrung‘, also dem kommunalen Repräsentationsfond: *8 Gulden bey Georg Bauer ein ganzer Ehrbarer Rath verzehret, alß man Herrn Simon Maiern zu Gast gehabt.* Im besten Gasthaus der Stadt veranstaltete man also ein Festmahl, an dem Simon Marius, nun schon mit dem **Ehrentitel** „Herr“ bezeichnet, teilnahm.





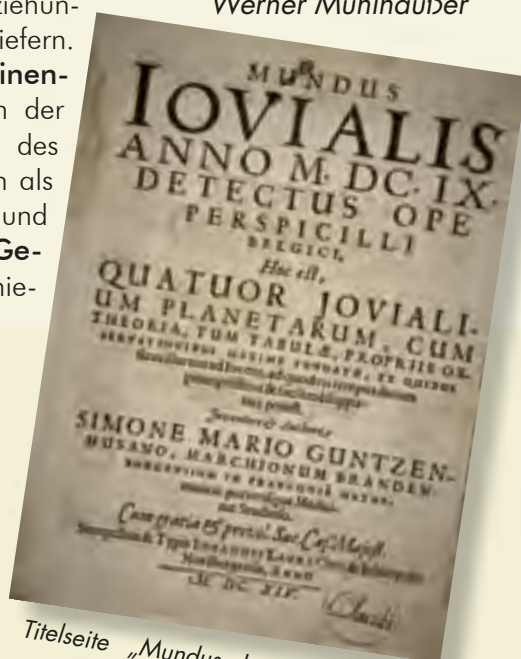
Offensichtlich war es dem Gelehrten wichtig, seiner Heimatstadt im Jahr seiner Ernennung zum markgräflich-ansbachischen Hofastronom und -mathematicus einen Besuch abzustatten. Sechs Jahre später war Marius bereits so angesehen, dass er als Ratsgeschenk einen **Silberbecher im Wert von 6 Gulden** (ca. 240 €) erhielt, den ein örtlicher Goldschmied anfertigte. Möglicherweise war der Anlass, dass er als erster Mensch der Neuzeit den **Andromedanebel** per Fernrohr beobachtete bzw. die von ihm publizierte **Übersetzung der Bücher des Mathematikers Euklid aus dem griechischen Urtext**. Unwahrscheinlich ist hier die städtische Anerkennung für seine Entdeckung der Jupitermonde von 1610 zu vermuten, die Marius erst mit seinem Hauptwerk **„Mundus Iovialis“** 1614 dem Publikum vorstellte. Mit der zeitgleichen Entdeckung von Io, Europa, Ganimed und Kallisto als die vier größten Jupitermonde stand Simon Marius **in unmittelbarer Konkurrenz zum italienischen Gelehrten Galileo Galilei**. Das schmälerte zwar anfangs den Ruhm des fränkischen Astronomen etwas und kratzte sicherlich auch an seiner Berufsehre, jedoch auf Dauer genoss er eine **enorme Reputation**. Die letzte zeitgenössische, lokalthistorische Notiz stammt von 1618 und ist eine finanzielle Zuwendung von 5 Gulden 1 Ort 3 Pfennig für Herrn Simon Mairn zu Onoltzbach (= Ansbach). Eventuell hat der Gunzenhäuser Rat damit die Drucklegung eines weiteren wissenschaftlichen Werkes, der „Astronomischen und Astrologischen Beschreibung dess Cometen so im November und December des 1618. Jahrs ist gesehen worden“ unterstützt.

Bis zum Tode Simon Marius' am 5. Januar 1625 in Ansbach gibt es keine weiteren schriftlichen Hinweise, die Rückschlüsse auf seine Beziehungen zur Geburtsstadt Gunzenhausen liefern. Schon frühzeitig findet man ihn als **prominente Person in Publikationen**, wie z.B. in der 1761 veröffentlichten Landesbeschreibung des Fürstentums Brandenburg-Ansbach, die ihn als **„vorzüglich berühmten Mathematicus“** und als **Entdecker der „Brandenburgischen Gestirne“** hervorhebt. Auch in der 1899 erschie-

nenen „Geschichte der Stadt Gunzenhausen“ findet man ihn im Kapitel **„Berühmte Männer“**. Ende des 19. Jahrhunderts beschloss der Stadtmagistrat, die bis da hin praktizierte und verwirrende Häusernummerierung durch Straßennamen zu ersetzen. Lediglich drei Männern aus der Kommunalgeschichte gestand man diese Ehre zu und ein Bereich am Hafnermarkt erhielt die Bezeichnung **„Mariusstraße“**. 1969 verlieh das bayerische Kultusministerium der neuerbauten Oberrealschule die Bezeichnung **„Simon-Marius-Gymnasium“**, das passenderweise über eine eigene Sternwarte verfügt. Seit 1987 trägt auch die nahe gelegene Straße seinen Namen. Ein ganz besonderes **Highlight** ereignete sich **1995**, als eines der wenigen noch erhaltenen **Originale des „Mundus Iovialis“**, dem Hauptwerk von Simon Marius, durch ein Berliner Antiquariat zum Verkauf stand, durch die örtliche Sparkasse erworben und als Geschenk der **Sammlung des Stadtarchivs** übergeben wurde.

„Mensch Mayer“ wird gerne als Ausdruck persönlicher Anerkennung oder spontanen Erstaunens verwendet. In Anlehnung an seinen eigentlichen Familiennamen „Mayer“ ist wohl dieser Ausspruch **für unseren Simon Marius mehr als gerechtfertigt**. Aufgrund seiner vielfältigen wissenschaftlichen Verdienste ist er ohne Zweifel als **„berühmter Sohn“ Gunzenhausens** zu bezeichnen.

Werner Mühlhäußer



Titelseite „Mundus Iovialis“ aus dem Jahre 1614



Kometenbeschreibung 1596

Hühnerwochen im Gunzenhäuser Burkhard-von-Seckendorff Heim

„Ich wollt, ich wär´ ein Huhn, ich hätt´ nicht viel zu tun. Ich legte vormittags ein Ei und abends wär´ ich frei“ – die Liedzeilen kennt wohl jeder, diesen Ohrwurm der Comedian Harmonists aus den 1930er Jahren. Was die Künstler damals noch nicht ahnen konnten: Hühner sind scheinbar nicht nur Lebenskünstler, sondern eignen sich auch wunderbar dazu, um Menschen eine Freude zu machen. Beobachtet werden konnte dies im Gunzenhäuser Burkhard-von-Seckendorff Heim, in dem **vier Legehennen zwei Wochen lang** im therapeutischen Arbeitseinsatz waren. Ergänzt wurde die tolle Aktion von der informativen Ausstellung „**Vom Ei zum Huhn**“.

Im Hauptberuf fest bei Simones Hühnervermietung angestellt, verdienen die vier Legehennen ihre Körner hauptsächlich in Kindergärten sowie in Alten- und Pflegeheimen. Die urige Leiharbeitsfirma aus Theilenhofen hatte die Tiere plus Gehege, Tränke und vollautomatischem Stall ins Burkhard-von-Seckendorff Heim gebracht und alles so aufgebaut und installiert, dass für Tier und Mensch keine Gefahr bestand.

Und wie sieht nun so ein Hühnerwerktag im Heim aus? Täglich um 5 Uhr in der Früh öffnet sich die Klappe und die gar nicht scheuen Hennen streunen über die eingezäunten Flächen. Zwischendrin haben sie viel Kontakt mit Bewohnerinnen und Bewohnern, fressen oder kümmern sich ausgiebig um die Federpflege. Um 22 Uhr abends ruft dann das Bett und die müden Arbeiterinnen begeben sich selbstständig zur Ruhe. Am Morgen findet das Personal dann **meistens drei bis vier Eier** in den Nestern.

So ein Huhn muss irgendwas Magisches an sich haben, denn sobald eine Bewohnerin oder ein Bewohner selbiges erblickt, erhellen sich die Gesichtszüge. Der eine kennt Hühner vielleicht noch von früher, die andere freut sich einfach nur über die putzigen Tiere, die gehätschelt und bespaßt werden wollen. Dieses alternative Animationsprogramm ist ein Anreiz, um nach draußen in den Garten an die frische Luft zu gehen, Kontakt mit anderen Menschen zu haben und sich aktiv am Leben zu beteiligen. Während der Hühnerwochen wollten zeitweise sogar bettlägerige Bewohnerinnen und Bewohner in den Garten geschoben werden, um auf diese Weise ganz nah am Federvieh zu sein – ein Wunsch, der vom Personal gerne erfüllt worden ist.

Wer ausnahmsweise mal nicht im Garten war, der konnte sich die **Ausstellung „Vom Ei zum Huhn“** ansehen und dabei allerlei Wissenswertes rund um Eierproduktion, Nestbau und Hühnerhaltung erfahren. Das Tolle: Auch Historisches gab es zu sehen, so z.B. einen alten Futtertrog und eine Legebank. Auf diese Weise ließ sich Gestern und Heute wunderbar miteinander vergleichen. Die Ausstellung wurde gemeinsam von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Bewohnerinnen und Bewohnern konzipiert, aufgebaut und betreut. Die Hühnerwochen im Burkhard-von-Seckendorff Heim wurden **über Spenden finanziert** und sollen schon bald wiederholt werden.

Information:

Nähere Informationen rund um das Gunzenhäuser Heim finden Sie auf der Internetseite www.bvsh.gunzenhausen.de. Gerne stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch telefonisch unter 09831/508 770 oder per E-Mail an bvsh@gunzenhausen.de für Fragen zur Verfügung.





Standesamtlich heiraten in Gunzenhausen

Eheschließungen beim Standesamt Gunzenhausen sind grundsätzlich während der Öffnungszeiten von Montag bis Freitag möglich.

Im Jahr 2022 sind an folgenden Terminen Trauungen möglich:
24.09.2022, 22.10.2022, 12.11.2022, 17.12.2022

Unverbindliche Reservierungen für Samstagstermine bzw. für Termine wochentags von Montag bis Freitag werden vom Standesamt Gunzenhausen entgegengenommen.

Als Trauorte in Gunzenhausen stehen das Haus des Gastes und der Sitzungssaal im Rathaus, in Muhr am See das Trauzimmer im Rathaus oder die Begegnungsstätte (Scheune) am Altmühlsee-Informationszentrum sowie in der Zeit von Mai bis Oktober die MS Altmühlsee zur Verfügung.

Weitere Informationen zu den Trauorten können auf der Internetseite der Stadt Gunzenhausen

unter www.gunzenhausen.de/trauorte abgerufen werden.

Für die richtige Wahl des Trauortes, der Information über die notwendigen Unterlagen für die Anmeldung der Eheschließung, Auskunft über anfallende Gebühren und auch bei weiteren Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Standesamts Gunzenhausen gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen gibt es im Standesamt der Stadt Gunzenhausen unter Telefon 09831/508-120 oder 508-121, Marktplatz 23, E-Mail: standesamt@gunzenhausen.de.

Veranstaltungsübersicht September / Oktober 2022



Unabhängigkeit
Gunzenhausen

Kleines Zuhause für heimische Singvögel-Wir bauen einen Nistkasten für Kinder 8-12 Jahre Mi., 07.09.2022, 14:00 - 16:30 Uhr	Mikrocontroller – Schnelkurs für Einsteiger , 10x Di., 20.09.-29.11.2022, 18:00 – 19:30 Uhr Bodyworkout , 10x Mi., 21.09.-30.11.2022, 17:30 - 18:30 Uhr	„Wischerla“ – Android/ Tablet - Grundkurs , Fr., 07.10.2022, 17:30 - 20:30 Uhr oder Fr., 14.10.2022, 17:30 - 20:30 Uhr	Rundgang im Bildungszentrum Triesdorf Fr., 21.10.2022, 14:00 - 16:30 Uhr
Zuflucht für nützliche Garten-Mitbewohner-Wir bauen ein Insektenhotel für Kinder 8-12 Jahre Do., 08.09.2022, 14:00 - 16:30 Uhr	Debattierclub , Mi., 21.09.2022, 10:00 - 12:00 Uhr	Crossdogging – Hundesport querbeet , 4x Fr., 07.10.-28.10.2022, 09:30 - 10:30 Uhr	Tabellenkalkulation Excel , 4x Fr., 21.10.-11.11.2022, 18:30 - 22:30 Uhr
Noch mehr Zauberei für Kinder 6-12 Jahre- Fortgeschrittene Sa., 10.09.2022, 09:30 - 13:30 Uhr	Filmnachmittag mit anschließender Diskussion , Do., 22.09.2022, 14:00 - 16:00 Uhr	Yoga Nidra – Entspannung und Regenerierung im Yogaschlaf , 3x Sa., 08.10.2022, 10:00 - 12:00 Uhr	Gesundes Essen „to go“ – Lecker, bunt, gesund! , Fr., 21.10.2022, 18:00 - 22:00 Uhr
„Herbstzeit“ Aquarellmalerei für Anfänger/innen , 6x Mi., 14.09.-19.10.2022, 19:00 - 21:00 Uhr	Die Kunst der Rede – Rhetorik-Grundkurs , 3x Fr., 23.09.-07.10.2022, 17:30 - 20:30 Uhr	Piloxing SSP® – Fitnesstrend für die gute Figur , 8x Mo., 10.10.-05.12.2022, 18:45 - 19:45 Uhr	Gespräche führen als Mitarbeiter – Rhetorik-Seminar , 3x Fr., 21.10.-11.11.2022, 17:30 - 20:30 Uhr
barre concept® Das Workout an der Ballettstange , 10x Mi., 14.09.-23.11.2022, 10:00 - 11:00 Uhr, oder 10x Fr., 23.09.-02.12.2022, 09:00 - 10:00 Uhr, oder 10x Mo., 19.09.-05.12.2022, 09:00 - 10:00 Uhr	Nordic Walking für (Wieder)-Einsteiger - Schnupperkurs , 4x Sa., 24.09.-15.10.2022, 09:30 - 11:00 Uhr	Alles Buletti , Mo., 10.10.2022, 17:00 - 21:00 Uhr	Naturkosmetik selber herstellen – Workshop f. Jugendliche 12-17 Jahre , Fr., 21.10.2022, 14:30 - 17:30 Uhr
MS Word – Erleichtern Sie Ihren Arbeitsalltag , Do., 15.09.2022, 18:00 - 20:00 Uhr	Engpassdehnung und Faszienrollmassage -Schnupperstunde Mi., 24.09.2022, 09:00 - 10:00 Uhr	Anerkennung einer Schwerbehinderung – Voraussetzung, Berechnung, Merkzeichen , Di., 11.10.2022, 19:00 – 20:30 Uhr	Gesundheit geht auch anders – Der Säure-Basen-Haushalt , Di., 25.10.2022, 19:00 - 20:30 Uhr
Engpassdehnung und Faszienrollmassage -Schnupperstunde Sa., 17.09.2022, 09:00 - 10:00 Uhr, oder Mi., 21.09.2022, 09:00 - 10:00 Uhr, oder Mi., 24.09.2022, 09:00 - 10:00 Uhr	Jin Shin Jyutsu – Die Kunst des Wohlbefindens , So., 25.09.2022, 14:00 - 17:00 Uhr	Tango Abend Intensiv-Workshop Di., 11.10.2022, 19:00 – 21:00 Uhr oder Di., 25.10.2022, 19:00 – 21:00 Uhr	Jin Shin Jyutsu – Die Kunst des Wohlbefindens – Unterstützung bei mentalen Stressen , Di., 25.10.2022, 18:00 - 19:30 Uhr
Tango Wochenend-Workshop für Einsteiger , Sa. und So., 17.09.-18.09.2022, 14:00 – 17:00 Uhr	Computerkurs für absolute Anfänger/-innen , 4x Mi., 28.09.-19.10.2022, 08:30 - 12:00 Uhr	Jin Shin Jyutsu – Die Kunst des Wohlbefindens – Unterstützung bei Rückenbeschwerden , Di., 11.10.2022, 18:00 - 19:30 Uhr	Muffins mal anders – Lecker, bunt und gesund! , Mi., 26.10.2022, 18:00 - 21:30 Uhr
Leben im Judentum , 10x Mo., 19.09.-05.12.2022, 19:00 - 20:30 Uhr	Studienfahrt Bayerische Landesausstellung in Anbach , Do., 29.09.2022, 08:30 Uhr	Debattierclub , Mi., 12.10.2022, 10:00 - 12:00 Uhr	Chinesische Küchenreise - Kochkurs , Fr., 28.10.2022, 17:00 - 21:00 Uhr
Computerarbeitsplatz Präventionstraining , 10x Mo., 19.09.-05.12.2022, 18:00 - 19:30 Uhr	CBD/ Cannabidiol – Was steckt dahinter? -Vortrag- , Sa., 01.10.2022, 09:00 - 12:00 Uhr	Leckerer Dinkelbrot – Lecker, bunt, gesund! , Mi., 12.10.2022, 18:00 - 22:00 Uhr	PC-Einführung mit Word, Excel, Powerpoint , 4x Sa., 29.10.-19.11.2022, 10:00 - 14:00 Uhr
Fit und beweglich , 10x Mo., 19.09.-05.12.2022, 19:00 - 20:00 Uhr	Herbstliche Kräuterwanderung Sa., 01.10.2022, 10:00 - 12:00 Uhr	Selbstliebe – Was ist das eigentlich? Sa., 15.10.2022, 9:00 – 12:00 Uhr	Ayurveda – Die Lehre vom gesunden Leben , Sa., 29.10.2022, 09:00 - 12:00 Uhr
Tango Abend Intensiv-Workshop Di., 20.09.2022, 19:00 – 21:00 Uhr oder Di., 27.09.2022, 19:00 – 21:00 Uhr oder Di., 04.10.2022, 19:00 – 21:00 Uhr oder Di., 18.10.2022, 19:00 – 21:00 Uhr	Engpassdehnung und Faszienrollmassage , 6x Sa., 01.10.-10.12.2022, 09:00 - 10:00 Uhr oder 10x Mi., 05.10.-21.12.2022, 09:00 - 10:00 Uhr	New Scotch Whiskys Bottlings Sa., 15.10.2022, 19:00 – 22:00 Uhr	Selbstliebe – So sieht 's aus! , 2x Sa., 29.10.-12.11.2022, 9:00 – 12:00 Uhr
Rechnungswesen/ Buchführung – auch für Abschlussklassen! 10x Di., 20.09.-29.11.2022, 19:30 - 21:00 Uhr	Die Rente – Wie sie funktioniert und wie man sie (früher) bekommt , Di., 04.10.2022, 19:00 – 20:30 Uhr	Unsere Nahrung, unser Schicksal - Infovortrag , Di., 18.10.2022, 19:00 - 21:00 Uhr	Bücher aus Stein – Führung am Jüdischen Friedhof , So., 30.10.2022, 10:00 – 11:30 Uhr
	Jin Shin Jyutsu – Die Kunst des Wohlbefindens – Fit für den Herbst Di., 04.10.2022, 18:00 - 19:30 Uhr	Jin Shin Jyutsu – Die Kunst des Wohlbefindens – Unterstützung bei Atembeschwerden , Di., 18.10.2022, 18:00 - 19:30 Uhr	
	Hansestadt Wismar und Ostseeküste – Zeitreise zu den Höhepunkten der Backsteinarchitektur , Mi., 05.10. bis So. 09.10.2022	Studienfahrt Winzerstadt Langenburg , Mi., 19.10.2022, 12:00 - 21:30 Uhr	
		Filmnachmittag mit anschließender Diskussion , Do., 20.10.2022, 14:00 - 17:00 Uhr	
		„Wischerla“ – Android/ Tablet – Teil II Aufbaukurs , Fr., 14.10.2022, 17:30 - 20:30 Uhr	

Hinweis:

Teilnahme an Veranstaltungen der vhs Gunzenhausen nur nach jeweils aktuell geltenden Corona-Regeln! Informieren Sie sich bitte unter www.vhs-gunzenhausen.de oder telefonisch unter 09831 / 881 560. Für alle Kurse ist eine Anmeldung erforderlich!



1200 Jahre
823 - 2023
GUNZENHAUSEN



Feuerwerk: © Adobestock - FM

www.1200-gunzenhausen.de

Impressum

Herausgeber:
Stadt Gunzenhausen
Marktplatz 23, 91710 Gunzenhausen
Telefon 09831/508-130
presse@gunzenhausen.de
Fotos: Stadt Gunzenhausen (soweit nicht anders vermerkt)

Redaktion & Gestaltung:
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Stadt Gunzenhausen
V.i.S.d.P.:
Karl-Heinz Fitz, Erster Bürgermeister
Auflage: 2.500 Exemplare

© Stadt Gunzenhausen
Alle Rechte vorbehalten
Nächste Ausgabe: November 2022
Redaktionsschluss: 05. Oktober 2022
Druck: WirmachenDruck GmbH, 71522 Backnang
Erscheinungsweise: 6 Ausgaben im Jahr

Hinweis: Bei der Bürgerzeitung handelt es sich nicht um das offizielle Amtsblatt der Stadt Gunzenhausen. Als Amtsblatt dient die Lokalzeitung „Altmühl-Bote“.

Eine Haftung für die Inhalte wird nicht übernommen. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Eine Haftung beim Verweis auf Inhalte Dritter ist ausgeschlossen.